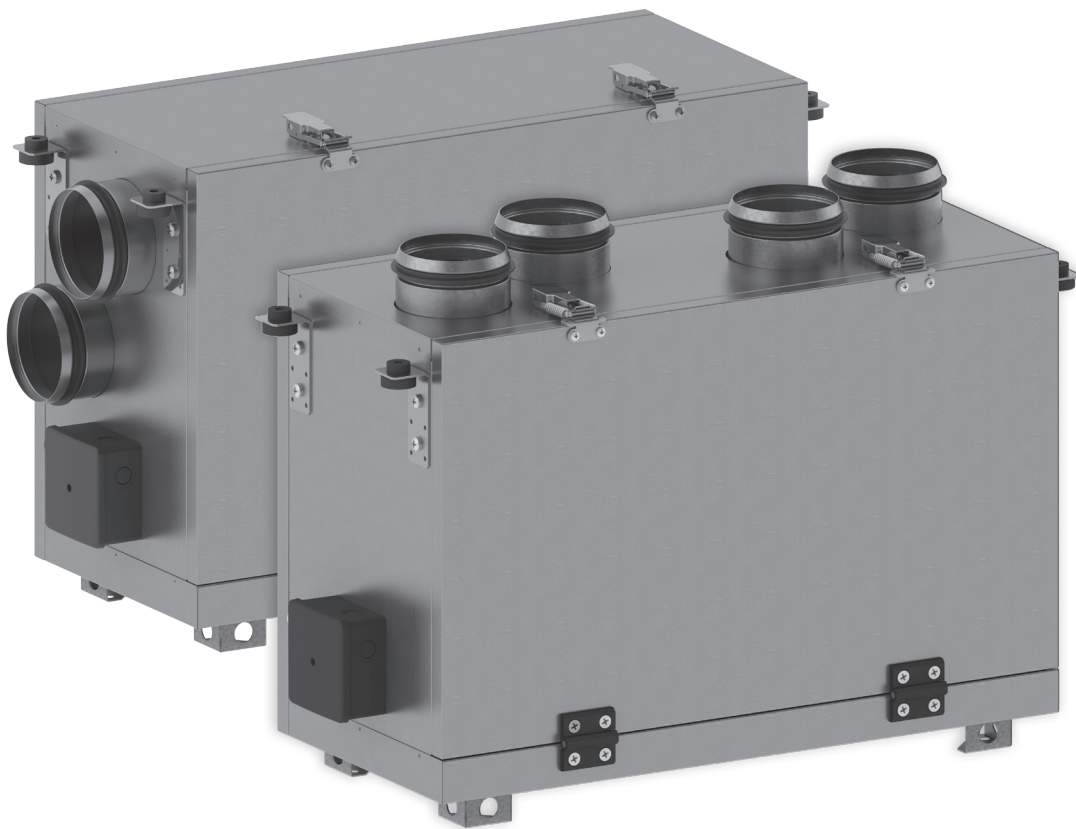


VUT V mini
VUT H mini



**LÜFTUNGSANLAGE MIT
WÄRMERÜCKGEWINNUNG**



INHALT

Sicherheitsvorschriften	3
Einführung	5
Bestimmungszweck	5
Lieferumfang	5
Bezeichnungserklärung	5
Technische Daten	6
Bauart und Betriebslogik	7
Montage- und Betriebsvorbereitung	9
Kondensatablauf	10
Anschluss an Stromnetz	11
Steuerung der Lüftungsanlage	12
Wartung	13
Fehlersuche	14
Lager- und Transportvorschriften	14
Herstellergarantie	15
Abnahmeprotokoll	16
Verkäuferinformation	16
Montageprotokoll	16
Garantiekarte	17




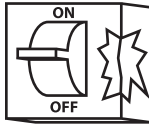
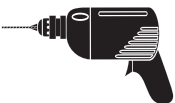
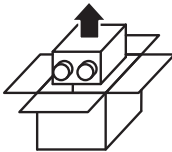

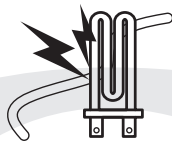
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Diese Betriebsanleitung vor der Montage und vor jeglicher Arbeit an der Lüftungsanlage aufmerksam durchlesen!
- Bei Montage und Betrieb der Lüftungsanlage sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie örtlichen länderspezifischen geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude - und Brandschutzstandards genau zu erfüllen.
- Die Warnungen in der Betriebsanleitung ernst nehmen, da diese wesentliche Sicherheitshinweise enthalten.
- Nichteinhaltung der Vorsichtsmaßnahmen kann zu Personenschäden oder Beschädigung der Lüftungsanlage führen.
- Nach dem Lesen der Betriebsanleitung diese während der ganzen Lebensdauer der Lüftungsanlage aufbewahren.
- Im Falle der Übergabe des Betriebs der Lüftungsanlage an eine andere Person ist dafür zu sorgen, dass diese Betriebsanleitung mitgegeben wird.


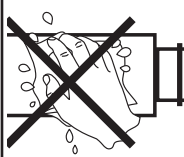
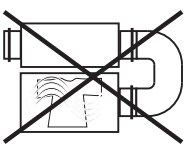


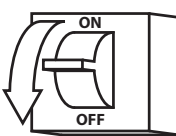
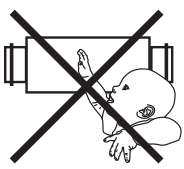

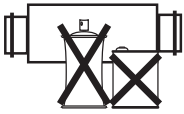
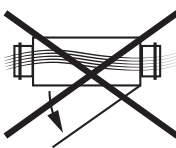
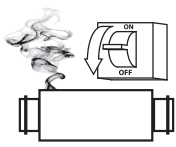
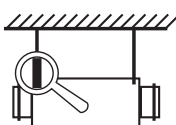
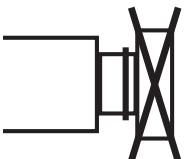
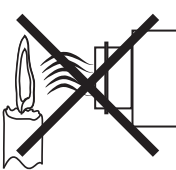
Bezeichnung der Symbole:

	WARNUNG!
	VERBOTEN!

EINBAUVORSCHRIFTEN DER LÜFTUNGSANLAGE

	Vor allen Montage- und Reparaturarbeiten die Lüftungsanlage vom Netz trennen.		Sichere Erdung ist zu gewährleisten!
	Die Lüftungsanlage außerhalb der angegebenen Temperaturbereiche sowie in einer aggressiven und explosionsgefährlichen Umgebung nicht betreiben.		Beim Anschluss an Stromnetz keine beschädigten Ausrüstungen und keine beschädigten Stromleiter verwenden.
	Bei der Montage der Lüftungsanlage die elektrischen Sicherheitsvorschriften genau erfüllen!		Die Lüftungsanlage vorsichtig auspacken.
	Unbefugte Veränderungen des Netzkabels sind nicht gestattet. Das Netzkabel nicht verbiegen und nicht beschädigen.		Das Netzkabel von Heizvorrichtungen oder anderen Vorrichtungen fernhalten.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN BEIM BETRIEB DER LÜFTUNGSANLAGE

	Das Steuergerät oder die Fernbedienung nie mit nassen Händen anfassen! Vor den Wartungsarbeiten an der Lüftungsanlage die Hände trocknen.		Die Lüftungsanlage nicht mit Wasser reinigen. Die elektrischen Teilen vor Wassereintritt schützen.
	Die Lüftungsanlage nur bestimmungsgemäß verwenden! Keine Wäschetrockner oder ähnliche Geräte an das Lüftungssystem anschließen!		Keine Wasserbehälter, z.B. Blumenvasen, auf der Anlage stehen lassen.
	Auf die Anlage bitte nicht setzen und keine Sachen auf der Anlage liegen lassen.		Vor allen Wartungsarbeiten die Lüftungsanlage vom Netz trennen.
	Kinder dürfen die Lüftungsanlage nicht betreiben.		Das Netzkabel beim Betrieb nicht beschädigen. Keine Gegenstände auf das Netzkabel legen.
	Jegliche feuer- und explosionsgefährliche Produkte sind von der Lüftungsanlage fernzuhalten.		Die Lüftungsanlage beim Betrieb nicht öffnen.
	Im Falle von Geräuschen, Rauchentwicklung die Lüftungsanlage sofort von Stromversorgung trennen und mit dem Kundendienst Kontakt aufnehmen.		Die Montagezuverlässigkeit der Lüftungsanlage periodisch überprüfen.
	Das Lüftungsrohr beim Betrieb der Lüftungsanlage nie blockieren.		Die ausströmende Luft aus der Lüftungsanlage nicht direkt auf Kerzen oder Geräte richten, die mit offener Flamme arbeiten.

EINFÜHRUNG

Die Betriebsanleitung enthält technische Grunddaten, technische Beschreibung, Montage- und Einbauanleitungen für die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung VENTS VUT...mini, nachstehend die Lüftungsanlage.

BESTIMMUNGSZWECK

Die Lüftungsanlage ist eine energiesparende Vorrichtung mit Wärmerückgewinnung und ist eine der energiesparenden Komponenten für moderne Hausbau.

Die Anlage ist eine Komponenteneinheit und darf nicht getrennt eingesetzt werden.

Die Lüftungsanlage ist für die kontrollierte energiesparende effiziente Zu- und Entlüftung in Einfamilienhäusern, Cafés, Hotels, Konferenzsäle und anderen Wohn- und Gewerberäumlichkeiten sowie für die Abluft-Wärmerückgewinnung zur Erwärmung der gereinigten Zuluft bestimmt.

Die Anlage ist für Dauerbetrieb bei permanenter Stromversorgung ausgelegt.

Das Fördermedium darf nicht explosive und brennbare Stoffe, chemische Dämpfe, klebrige Stoffe, Faserstoffe, Staub-, Ruß-, Ölpartikel und andere schädliche Substanzen wie Gifte, Staub, Krankheitserreger, usw. enthalten.



DIE LÜFTUNGSANLAGE IST NICHT FÜR BENUTZUNG VON KINDERN, KÖRPERLICH ODER GEISTIG BEEINTRÄCHTIGTEN PERSONEN SOWIE UNQUALIFIZIERTEN PERSONEN.

ZU MONTAGE UND ANSCHLUSS DER LÜFTUNGSANLAGE WERDEN NUR FACHLEUTE NACH ENTSPRECHENDER EINWEISUNG ZUGELASSEN.

SORGEN SIE DAFÜR, DASS KINDER KEINEN ZUGANG ZUR EINGESTELLTEN LÜFTUNGSANLAGE HABEN.

LIEFERUMFANG

- Lüftungsanlage - 1 Stück.
- RS-1-400 Drehzahlregler - 1 Stück.
- Verpackung - 1 Stück.
- Betriebsanleitung - 1 Stück.

BEZEICHNUNGSERKLÄRUNG

VUT XXX X mini

Ausrichtung des Stützens:

V – senkrecht;
H – waagrecht.

Förderleistung, m³/h

200, 300

Anlagentyp:

VUT – Lüftung mit Wärmerückgewinnung

TECHNISCHE DATEN

Die Lüftungsanlage ist in einem geschlossenen Raum bei Temperaturen von +1°C bis zu +50°C und bei relativer Feuchtigkeit bis höchstens 80% einsetzbar.

Die Lüftungsanlage gehört zu den elektrischen Lüftungsanlagen der Klasse I.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Schutz gegen Wasser:

- IP 44 für die Motoreinheiten;
- IP 22 für die montierte Lüftungsanlage.

Die wichtigen Außen- und Anschlussabmessungen, die Außensicht und technische Daten sind in Abb. 1 und in Tabelle 1, 2 angegeben.

Das Design der Lüftungsanlage wird ständig verbessert und aktualisiert, und einige Modelle können von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen.

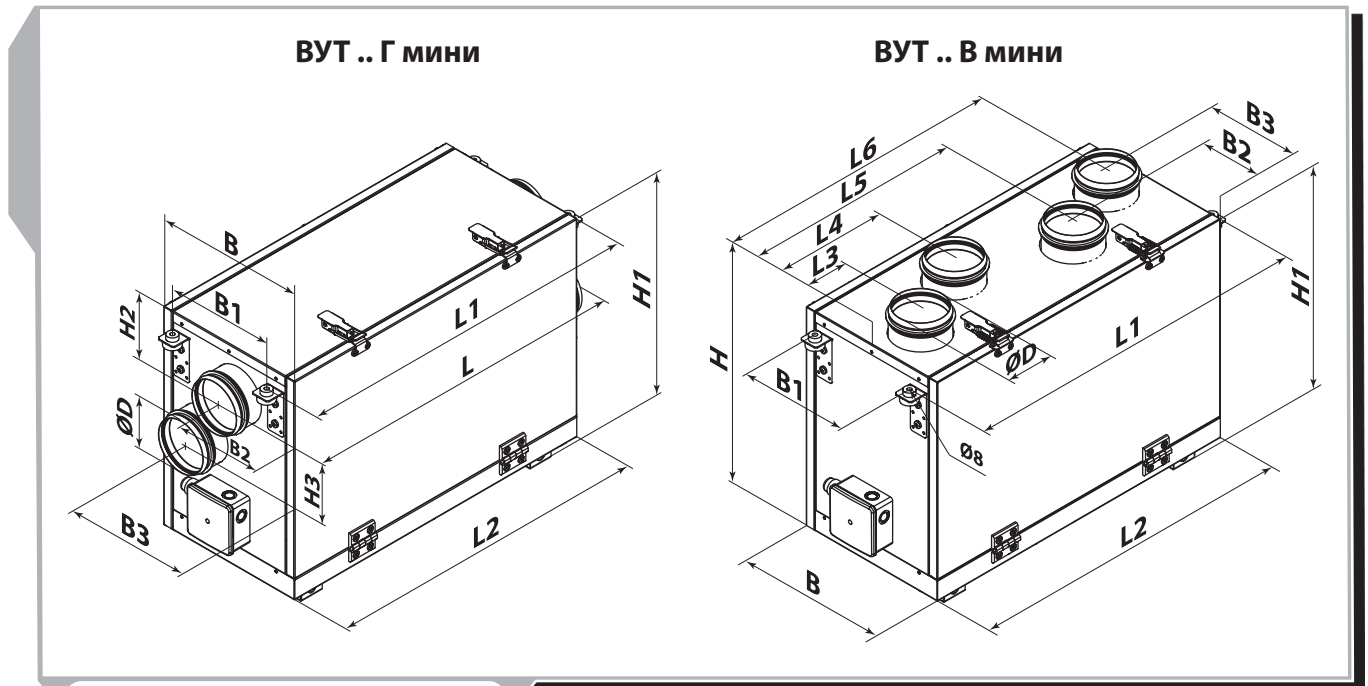


Abb. 1. Außenabmessungen der Lüftungsanlagen

Tabelle 1. Außenabmessungen der Lüftungsanlagen

Modell	Abmessungen, mm										
	ØD	B	B1	B2	B3	H1	H2	H3	L	L1	L2
VUT 200 H mini	99	278	200	121	192	431	84	107	699	640	600
VUT 3 00 H mini	124	278	200	139	139	431	89	207	699	640	600

Modell	Abmessungen, mm												
	ØD	B	B1	B2	B3	H	H1	L1	L2	L3	L4	L5	L6
VUT 200 V mini	99	278	200	109	169	450	431	640	600	73,5	204	396	529
VUT 300 V mini	124	278	200	100	178	450	431	640	600	74	210	390	526

Tabelle 2. Technische Daten

	VUT 200 H mini	VUT 200 V mini	VUT 300 H mini	VUT 300 V mini
Versorgungsspannung, 50 Hz, V	1~ 230		1~ 230	
Max. Leistungsaufnahme des Ventilators, W	2 St. x 58		2 St. x 58	
Stromaufnahme des Ventilators, A	2 St. x 0.26		2 St. x 0.26	
Gesamtleistungsaufnahme der Lüftungsanlage, W	116		116	
Gesamtstromaufnahme der Lüftungsanlage, A	0,52		0,52	
Max. Förderleistung, m ³ /h	200		300	
Drehzahl, min ⁻¹	2500		2500	
Geräusch bei 3 m Entfernung, dB(A)	24-45		28-47	
Max. Fördermediumtemperatur, °C	-25 bis zu +50		-25 bis zu +50	
Gehäusematerial	Aluzink		Aluzink	
Isolierung	20 mm Mineralwolle		20 mm Mineralwolle	
Filter:	G4 Panelfilter		G4 Panelfilter	
Wechselbarer Filter*	SF VUT mini G4		SF VUT mini G4	
Sommerblock*	VL VUT mini		VL VUT mini	
Anschluss-Stutzendurchmesser, mm	Ø100		Ø125	
Gewicht, kg	30		30	
Wärmerückgewinnungs-Wirkungsgrad	bis zu 85%		bis zu 85%	
Typ des Wärmetauschers	Kreuzstrom		Kreuzstrom	
Material des Wärmetauschers	Aluminium		Aluminium	

* extra Ersatzfilter und Sommerblocks sind Sonderzubehörteile und sind auf separate Anfrage erhältlich

BAUART UND BETRIEBSLOGIK

Die Lüftungsanlage funktioniert wie folgt: (Abb. 2).

Die warme Abluft wird über die Lüftungsrohre und über den Abluftfilter vom Abluftventilator gesaugt, dann strömt sie durch den Wärmetauscher und danach über das Fortluftrohr ins Freie geführt.

Die kalte Außenluft strömt über das Lüftungsrohr in den Zuluftfilter, wo die Luft gereinigt wird. Die Luft strömt weiter über den Wärmetauscher und wird in den Raum geführt.

Wärmeenergie der warmen Abluft wird an die klare kalte Außenluft abgegeben. Die Wärmerückgewinnung minimiert Energieverluste, Energiebedarf und Heizkosten in der kalten Jahreszeit.

Die Lüftungsanlage ist mit abnehmbaren abgedichteten Seitenplatten zur Reparatur- und Wartungsarbeiten ausgestattet. Die Klemmleiste befindet sich im Klemmkasten, die auf der Seitenplatte befestigt ist. Anschluss der Netz- und Erdungskabel an der Klemmleiste erfolgt über die Kabelverschraubungen.



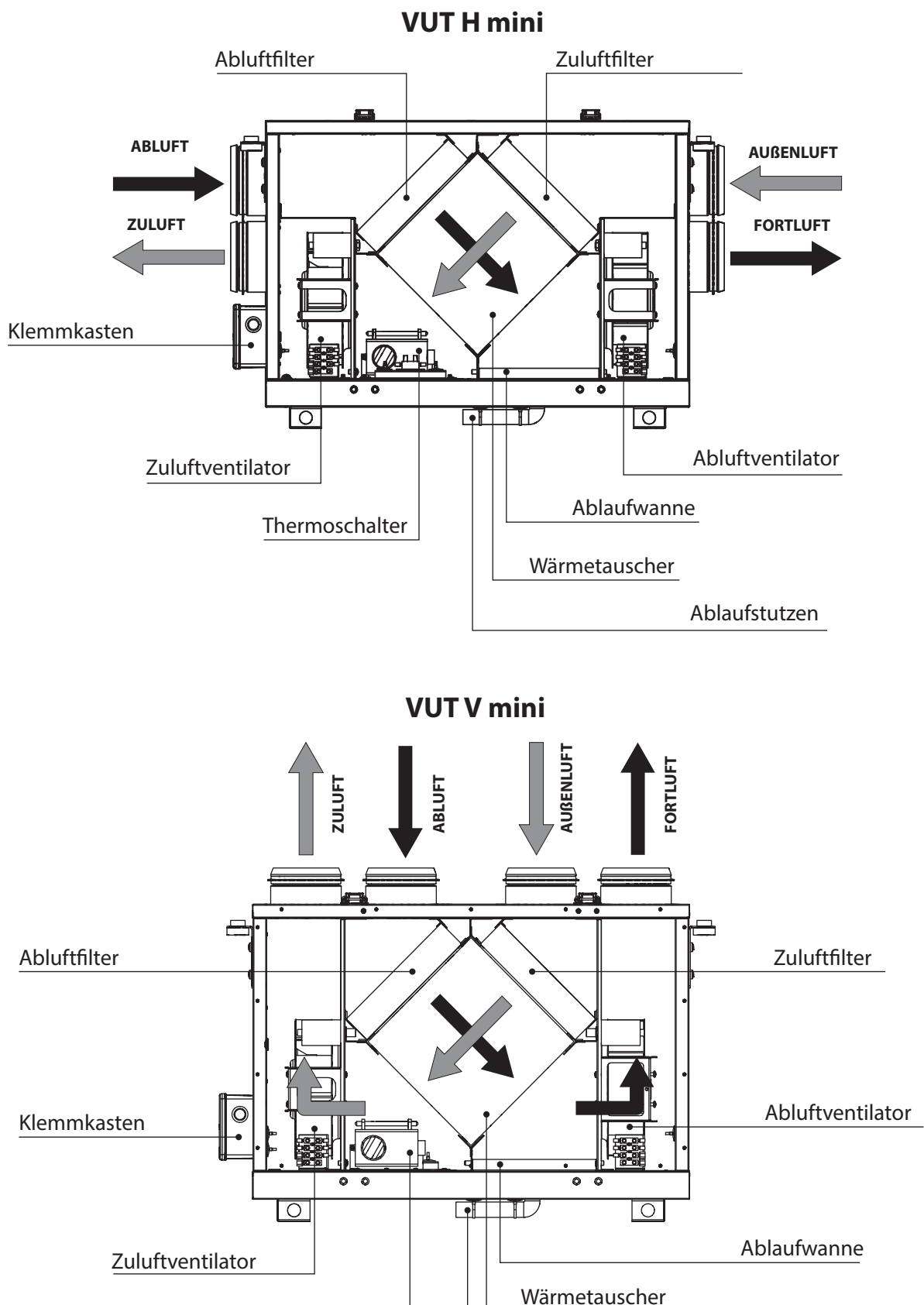
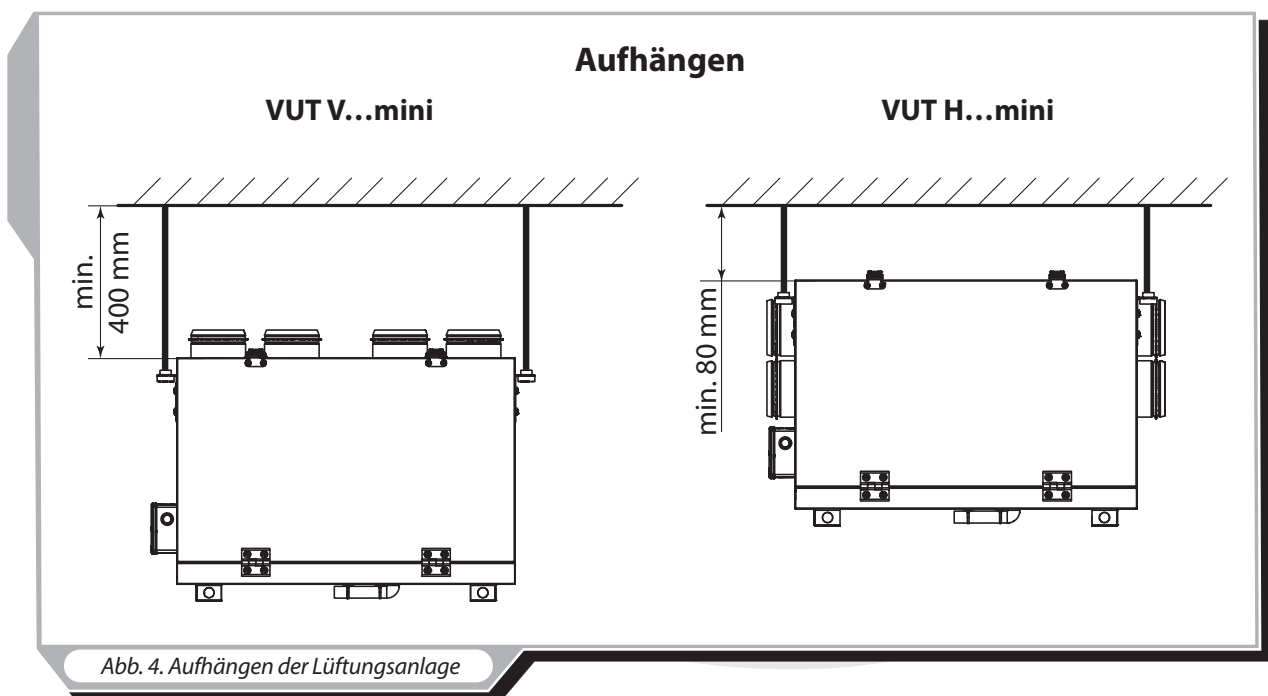
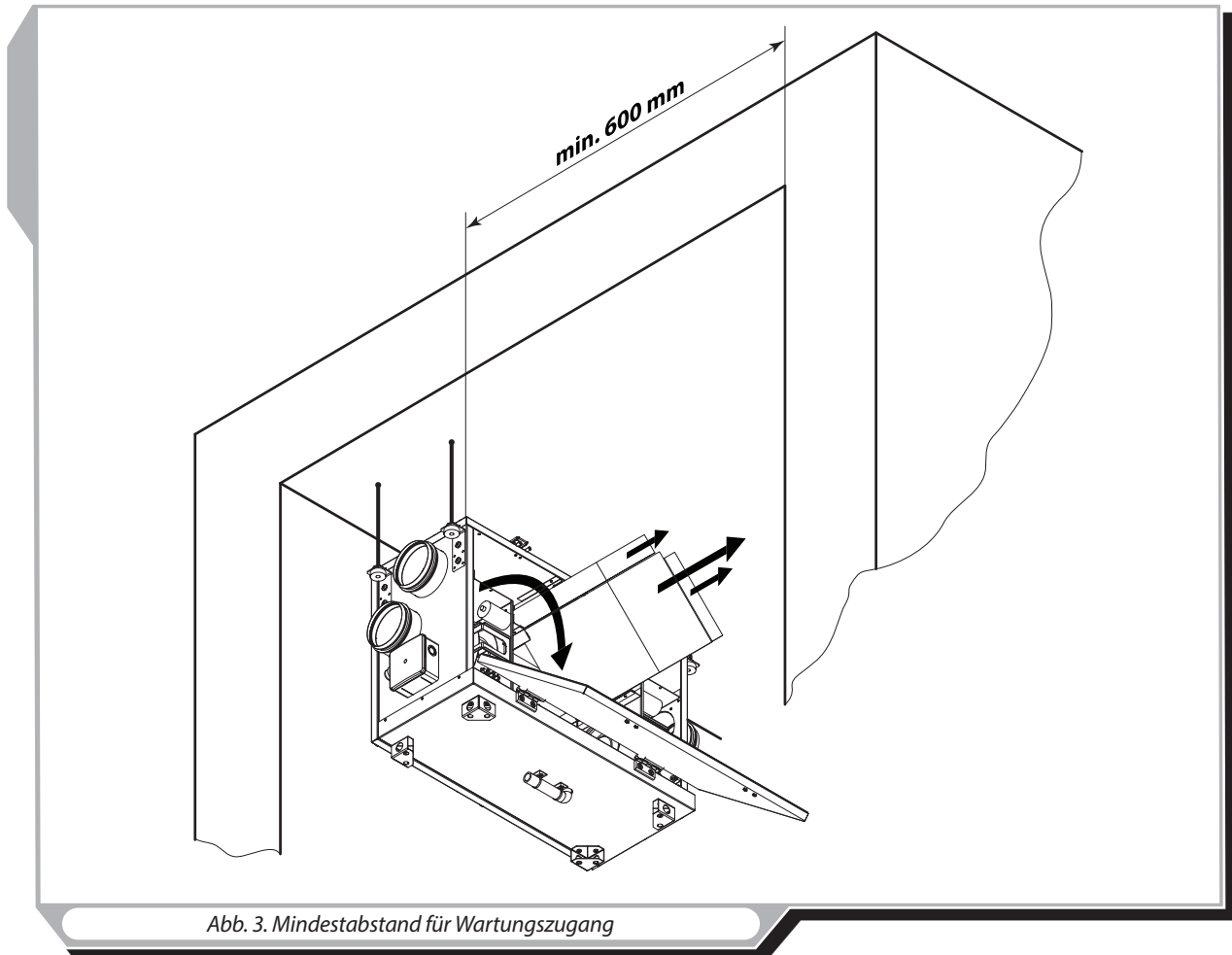


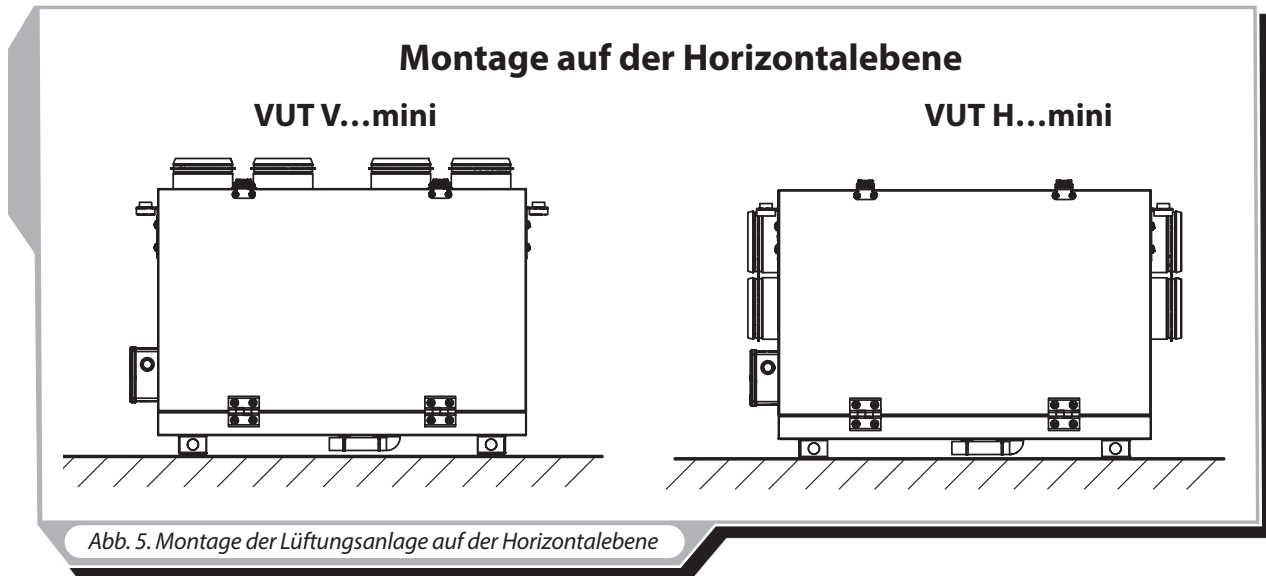
Abb. 2. Bauart und Betriebslogik

MONTAGE- UND BETRIEBSVORBEREITUNG

Das Aufhängen der Lüftungsanlagen erfolgt über die in den Spreizdübeln befestigten Gewindestangen. Alternativ, kann die Lüftungsanlage waagrecht zur Montagefläche befestigt werden, Abb. 3-5.

Bei der Montage einen ausreichenden Wartungszugang für Reparatur- und Servicearbeiten sichern. Der Mindestabstand zwischen der Lüftungsanlage und der Montagefläche ist in Abb. 3-5 gezeigt.





Sicherheitsmaßnahmen:

Die Lüftungsanlage auf einer robusten und stabilen Konstruktion montieren, mit Rücksicht auf das Gewicht der Lüftungsanlage, siehe die Technischen Daten.

Die Montage der Lüftungsanlage erfolgt über die Ankerschrauben. Vor der Montage ist es sicherzustellen, dass die Montagekonstruktion eine ausreichende Tragfähigkeit hat. Andernfalls den Montageort verstärken, z.B. mit Balken. Danach die Gewindestangen, welche in Spreizdübeln befestigt sind, zu installieren. Falls die Montagekonstruktion eine unzureichende Konstruktionsrobustheit hat, kann dies zu Resonanz, Geräuschen und Vibrationen führen.

Der Servicebereich und die Revisionstür für die Wartung der Filter, des Wärmetauschers und der Ventilatoren ist vorzusehen. Jede Anlage braucht eine Revisionstür. Näheres dazu siehe in der Umrisszeichnung, Abb. 1.

Die M8 Ankerschrauben installieren. Die Ankerschraube in die Halterung für die Deckenmontage einsetzen und diese mit Müttern und Scheiben fixieren.

Vor der Montage ist es zu überprüfen, dass das Anlagengehäuse keine Fremdkörper, wie z.B. Folie oder Papier, enthält.

Falls die Befestigungsschrauben keine ausreichende Länge haben, kann dies zu Resonanz der Lüftungsanlage mit der Decke und Vibrationen führen.

Sollte der Anschlussort eines Wickelfalzrohres eine Schallquelle werden, dann ist ein Wickelfalzrohr durch ein flexibles Lüftungsrohr zu ersetzen. Normalerweise sind angegebene Maßnahmen ausreichend, um die Resonanz mit der Decke zu beseitigen.

Optional können auch die flexiblen Verbindungen eingesetzt werden.

Die Lüftungsanlage muss mit einem Gitter mit der Maschenweite max. 12,5 mm oder mit einer anderen Schutzvorrichtung ausgestattet werden, um den Zugang zu den Ventilatoren zu verhindern.

KONDENSATABLAUF

Die Lüftungsanlage an das Kondensatablaufsystem anschließen. Abb. 6.

Den Ablaufstutzen, den Siphon (im Lieferumfang nicht enthalten) und das Abwassersystem mit Plastik-, Metall- oder Gummirohren und verbinden. Bei Verlegung der Rohrleitungen einen Mindestneigungswinkel 3° nach unten beachten. Vor Anschalten der Anlage den Siphon mit Wasser füllen und kontrollieren, dass der Siphon immer mit Wasser gefüllt wird. Überprüfen, dass Wasser frei ins Abwassersystem fließt. Falsche Anordnung des Kondensatablaufs kann zu Ansammlung und Austritt des Kondensats führen.

Das Kondensatablaufsystem ist für den Betrieb bei der Umgebungstemperatur über 0°C bestimmt.

Falls eine erwartete Umgebungstemperatur unter 0°C ist, muss das Kondensatablaufsystem wärmeisoliert werden und mit einer Heizvorrichtung ausgestattet werden.



**BEI MONTAGE MEHRERER VERSCHIEDENER ODER TYPENGLEICHER LÜFTUNGSANLAGEN JEDE LÜFTUNGSANLAGE AN EINEN SEPARATEN SIPHON ANSCHLIESSEN!
DIREKTER KONDENSATABLAUF NACH DRAUSSEN OHNE ANSCHLUSS AN EIN ABWASSERUNGSSYSTEM IST NICHT GESTATTET.**

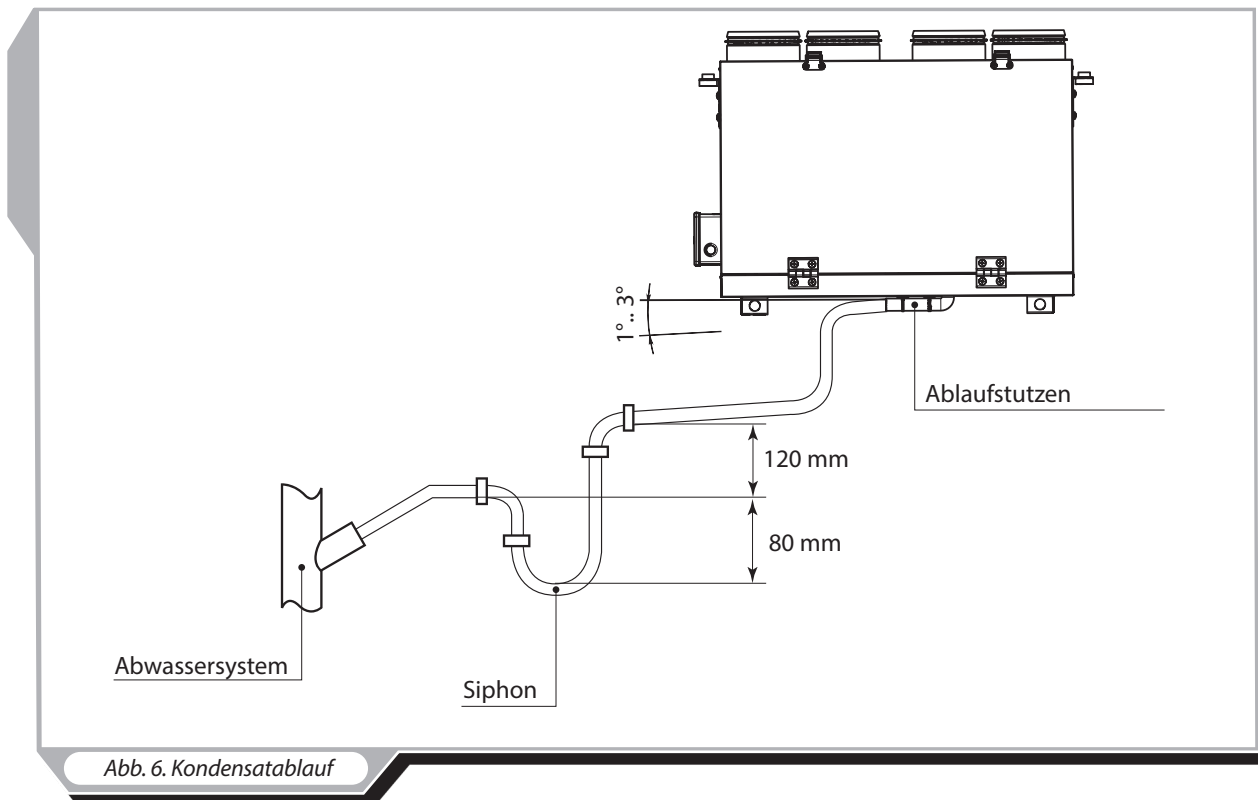


Abb. 6. Kondensatablauf

ANSCHLUSS AN STROMNETZ



DER ANSCHLUSS DER LÜFTUNGSANLAGE AN STROMNETZ IST NUR VOM FACHPERSONAL GESTATTET, NACH DEM SORGFÄLTIGEN LESEN DER VORLIEGENDEN BETRIEBSANLEITUNG. DIE ANLAGE DARF LEDIGLICH AN EINE WECHSELSTROMQUELLE ANGESCHLOSSEN WERDEN, DEREN SPANNUNG MIT DEN IN DER TABELLE ANGEgeben TECHNISCHE GRUND DATEN ÜBEREINSTIMMT. EINKLEMMEN DES KABELS IST NICHT ZUGELASSEN. BEIM KABELSCHADEN DARF NICHT DIE LÜFTUNGSANLAGE EINGESCHALTET WERDEN. DEN STECKER AUS DER STECKDOSE MIT NASSEN HÄNDEN NICHT AUSZIEHEN. NICHT AM KABEL ZIEHEN. DIE LÜFTUNGSANLAGE VON DER STROMVERSORUNG VOR ALLEN ARBEITEN TRENNEN. DIE ELEKTRISCHEN NENNPARAMETER DER LÜFTUNGSANLAGE SIND AUF DEM TYPENSCHILD ANGEgeben. JEDER EINGRIFF IN DIE INTERNEN ANSCHLÜSSE IST VERBOTEN UND WIRD DIE GARANTIE ERLÖSCHEN.

Die Lüftungsanlage ist für den Anschluss an das Wechselstromnetz mit der Spannung von 230 V und Frequenz 50 Hz vorgesehen. Der elektrische Anschluss erfolgt durch isolierte, langlebige und temperaturbeständige Leitungen (Kabel) mit Mindestquerschnitt 0.75 mm².

Die angegebenen Querschnittflächen sind nur zu Referenzzwecken. Tatsächlich hängt die Auswahl der erforderlichen Querschnittfläche vom Kabeltyp, seiner höchstzulässigen Erwärmung, Isolierung, Länge und Verlegungsart ab.

Zum elektrischen Anschluss nur Kupferdrähte verwenden.

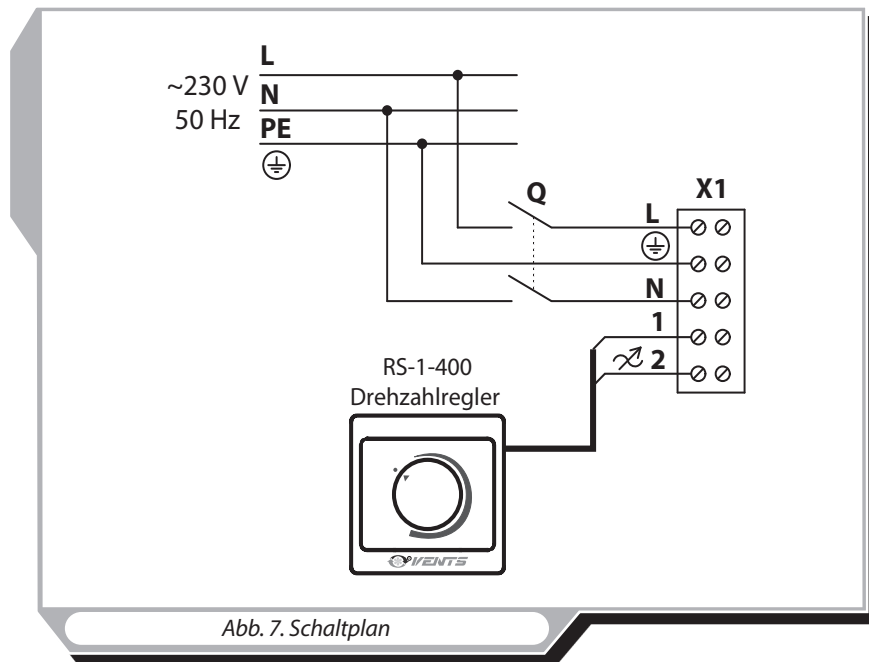
Die Lüftungsanlage ist erdungspflichtig.

Der Netzanschluss der Lüftungsanlage erfolgt an der Klemmleiste, angeordnet im Klemmkasten, laut dem Schaltplan und den Klemmmarkierungen, Abb. 7. Alle Steuer- und Versorgungskabel sind laut der Klemmenpolarität und Klemmenmarkierung anzuschließen!

Die Klemmenmarkierung ist im Inneren des Klemmkasten abgebildet. Die Markierung der Klemmkontakte entspricht deren Markierung auf dem Schaltplan.

Die Kabel sind über die Kabelverschraubung auf der Seitenplatte der Lüftungsanlage durchzuziehen zur Erhaltung der elektrischen Schutzart.

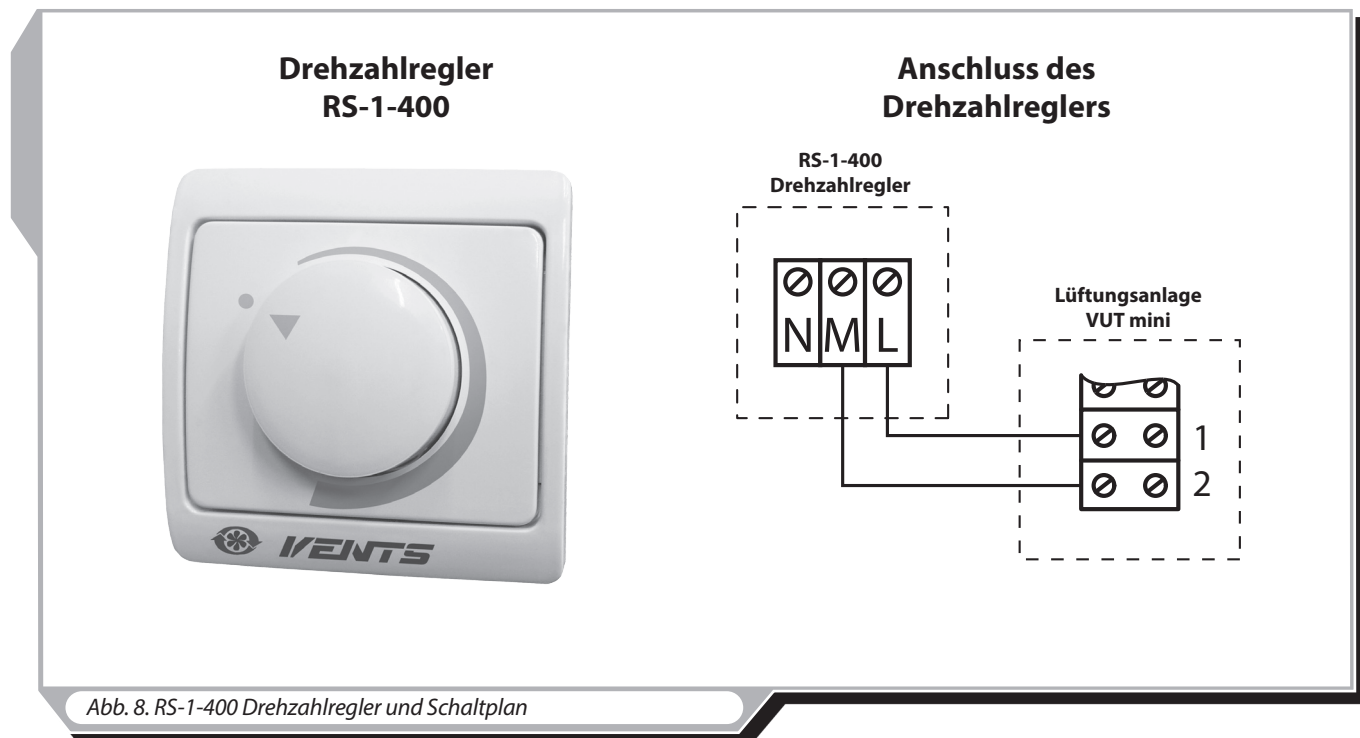
Die Anlage an das Stromnetz ist durch einen in den Stromkreis integrierten magnetisch-thermischen Netztrennschalter anzuschließen. Der Auslösestrom darf nicht kleiner als Nennstromaufnahme der Lüftungsanlage sein (min. 1 A).



STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE

Die stufenlose Steuerung des Luftdurchsatzes erfolgt mittels des RS-1-400 Drehzahlreglers, nachstehend Drehzahlregler, Abb. 8. Die Regulierung des Luftdurchsatzes erfolgt vom Mindest- bis Höchstwert über die Drehung des Regelknopfes.

Der Drehzahlregler muss in einem gut zugänglichen Ort montiert werden. Originell ist der Drehzahlregler an die Klemmleiste am Werk angeschlossen und befindet sich in einem Klemmkasten auf der Seitenplatte der Lüftungsanlage, wie in Abb. 8 abgebildet.



Der Frostschutzthermostat ist im Inneren des Gehäuses installiert. Im Falle der Vereisungsgefahr schaltet der Thermostatschalter den Ventilator ab und der Wärmetauscher wird mit dem warmen Luftstrom erwärmt, Abb. 2. Zur Einstellung der Schalttemperatur des Thermostat-Sensors den Regelknopf entsprechend positionieren. Der Einstellwert ist individuell je nach Umgebungs- und Betriebsbedingungen ausgewählt.

Die empfohlene Schalttemperatur des Thermostates ist +5°C (Werkeinstellung).

Die Wartungsarbeiten sind 3-4 mal pro Jahr durchführen. Die Wartung der Lüftungsanlage umfasst regelmäßige Reinigung der Anlagenoberflächen sowie folgende Arbeiten:

1. Filterpflege (3-4 mal pro Jahr).

Verschmutzte Filter erhöhen Luftwiderstand und vermindern die Förderleistung der Anlage. Die Filter je nach Bedarf, aber mindestens alle 3-4 Monate reinigen. Reinigung mit einem Staubsauger ist zulässig. Ausgediente Filter mit neuen Filter ersetzen. Für neue Filter an den lokalen Fachhandel wenden.

2. Pflege des Wärmetauschers (einmal pro Jahr).

Auch bei der regelmäßigen Reinigung der Filter bedarf der Wärmetauscher genauso der regelmäßigen Reinigung, um die hohe Effizienz des Wärmeaustausches aufrechtzuerhalten. Den Wärmetauscher aus der Lüftungsanlage herausziehen und mit warmer milder Seifenlösung spülen. Danach den trockenen Wärmetauscher in die Anlage zurückinstallieren.

Herausziehen der Filter und des Wärmetauschers:

- Überprüfen, dass die Lüftungsanlage vom Stromversorgung getrennt ist.
- Die zwei Befestigungsriegel, die die Frontplatte fixieren, öffnen, Abb. 9.1. Die aufklappbare Frontplatte wird geöffnet, Abb. 9.2.
- Die Filter herausziehen, Abb. 9.3.
- Den Wärmetauscher herausziehen, Abb. 9.4.
- Nach der Reinigung des Wärmetauschers die Bestandteile in die Lüftungsanlage zurückinstallieren und die Lüftungsanlage schließen.

3. Pflege des Ventilators (einmal pro Jahr).

Auch bei der regelmäßigen Reinigung der Filter und des Wärmetauschers kann etwas Staub in die Ventilatoren gelangen und somit die Anlagenleistung und den Zuluftvolumenstrom vermindern.

Die Ventilatoren mit einem trockenen weichen Lappen oder einer Bürste reinigen. Reinigung mit Wasser, abrasiven Feststoffen, scharfen Gegenständen oder Solventen ist nicht gestattet, weil dies das Laufrad beschädigen kann.

4. Pflege des Ablaufsystems (einmal pro Jahr).

Die Ablaufrohre können mit Abluftpartikeln verstopft werden. Etwas Wasser in die Ablaufwanne gießen und den Betrieb des Kondensatablaufs überprüfen. Den Siphon und das Ablaufrohr nach Bedarf reinigen.

5. Zuluftkontrolle (zweimal pro Jahr).

Blätter und andere Verunreinigungen können das Zuluftgitter verschmutzen und die Förderleistung der Lüftungsanlage vermindern. Das Zuluftgitter zweimal pro Jahr überprüfen und nach Bedarf reinigen.

6. Pflege der Lüftungsrohre (alle 5 Jahre).

Auch bei der regelmäßigen Reinigung der Filter und des Wärmetauschers kann etwas Staub in die Lüftungsrohre gelangen und die Förderleistung der Lüftungsanlage vermindern. Die Lüftungsrohre bei Bedarf regelmäßig reinigen und ersetzen.

7. Pflege der Abluft-Verschlussklappen und der Zuluftdiffusoren (je nach Bedarf).

Die Diffusoren und die Verschlussklappen herausziehen und mit einer warmen Seifenlösung waschen. Der Montageort der Diffusoren und der Verschlussklappen nicht vertauschen.

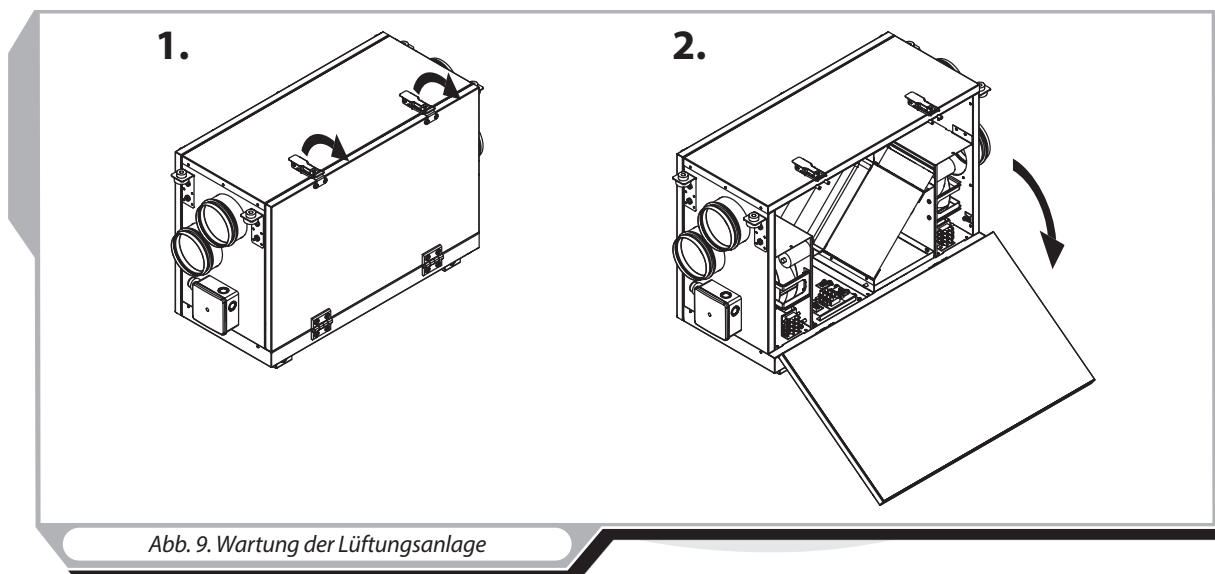


Abb. 9. Wartung der Lüftungsanlage

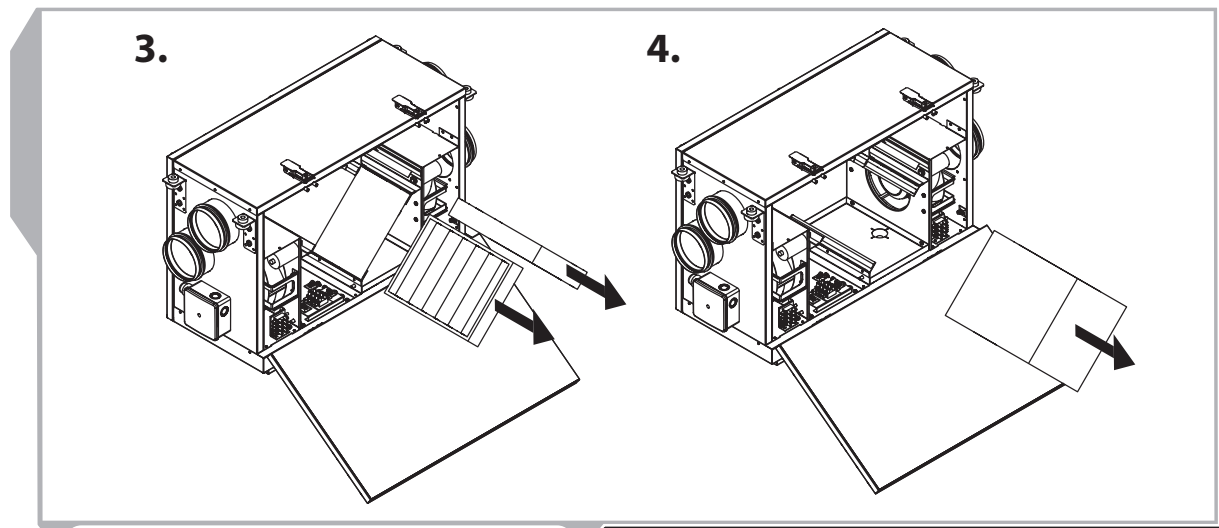


Abb. 9. Wartung der Lüftungsanlage

FEHLERSUCHE

Tabelle 3

Eventuelle Fehler und Fehlerbeseitigungen

Fehler	Mögliche Gründe	Fehlerbehebung
Die Ventilatoren werden nicht gestartet.	Keine Stromversorgung.	Überprüfen, dass die Stromversorgung richtig angeschlossen ist, ansonsten einen Anschlussfehler beseitigen.
	Blockierter Motor, verschmutzte Flügelradschaufeln.	Die Lüftungsanlage ausschalten. Die Blockierung des Motors abstellen. Die Flügelradschaufeln reinigen. Die Lüftungsanlage neu starten.
Auslösen des Netztrennschalters beim Start der Lüftungsanlage.	Erhöhte Stromaufnahme infolge des Kurzschlusses im Stromnetz.	Die Lüftungsanlage ausschalten. Mit dem Kundendienst Kontakt aufnehmen.
Niedriger Luftdurchsatz.	Niedrige eingestellte Geschwindigkeit des Ventilators.	Eine höhere Geschwindigkeit einstellen.
	Verschmutzte Filter, Ventilatoren oder Wärmetauscher.	Den Filter reinigen oder ersetzen; den Ventilator und den Wärmespeicher reinigen.
	Die Lüftungssystemkomponente, wie Luftleitungen, Diffusoren, Verschlussklappen, Gitter	Die Komponente des Lüftungssystems, wie Lüftungsrohre, Diffusoren, Verschlussklappen, Gitter reinigen oder ersetzen.
	Geschlossene Luftklappen, Diffusoren oder Verschlussklappen.	Sicherstellen, dass die Luftklappen, Diffusoren und Verschlussklappen völlig geöffnet sind.
hoher Geräuschpegel, Vibrationen.	Verschmutztes Flügelrad.	Das Flügelrad reinigen.
	Lockere Schraubverbindung.	Die Schrauben an den Ventilatoren oder am Gehäuse ziehen.
	Keine Schwingungsverbinder sind installiert.	Die Gummischwingungsverbinder installieren. Separat erhältlich.
Wasseraustritt	Das Kondensatablaufsystem ist verstopft, beschädigt oder falsch montiert.	Das Kondensatablaufsystem reinigen. Den Neigungswinkel des Kondensatablaufsystems überprüfen. Sicherstellen, dass das Siphon mit Wasser gefüllt ist und die Ablaufrohre gegen Frost geschützt sind.

LAGER- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

Die Lüftungsanlage in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei der Temperatur von +10 °C bis zu + 40 °C.

Dämpfe und Fremdstoffe, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind in der Luft nicht zulässig.

Bei Umschlagsarbeiten verwenden Sie Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden. Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.

Die Beförderung ist mit jeder Fahrzeugart zulässig unter der Bedingung, dass die Lüftungsanlage gegen mechanische Schäden und Witterungseinflüsse geschützt ist. Umschlagarbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.

HERSTELLERGARANTIE

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum der Lüftungsanlage über Einzelhandel, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb von dem Verbraucher fest.

Im Falle der Störungen in der Arbeit der Lüftungsanlage bei werkseitig zu vertretenden Fehlern innerhalb der Garantiefrist, hat der Nutzer Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel der Lüftungsanlage mittels der Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur besteht in der Erfüllung der Arbeiten zur Behebung der Mängel der Lüftungsanlage zwecks der Sicherstellung zweckmäßiger Nutzung dieser Lüftungsanlage innerhalb der Garantiefrist. Die Mängelbehebung erfolgt im Wege der Ersetzung oder der Reparatur der Teile oder Einheiten solcher Lüftungsanlage.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung;
- Montage / Demontage der Lüftungsanlage;
- Einregulierung der Lüftungsanlage.

Für die Garantiereparatur muss der Nutzer die Lüftungsanlage, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk über Verkaufsdatum sowie Zahlungsschein als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das Modell der Lüftungsanlage muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Für Garantieleistungen wenden Sie sich an Ihren Händler.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- der Verbraucher legt die Anlage nicht komplett vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben ist, einschließlich auch die Demontage von dem Nutzer der Anlagenbestandteile;
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke der Anlage mit der Abbildung auf der Verpackung sowie in der Betriebsanleitung;
- Nicht zeitgemäße technische Wartung der Lüftungsanlage durch den Nutzer;
- bei vom Nutzer zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Anlagengehäuses und der inneren Einheiten (außer äußerlichen Änderungen an der Anlage, welche für die Montage notwendig sind);
- Änderungen in der Konstruktion der Lüftungsanlage oder technische Änderungen an der Lüftungsanlage;
- Ersetzung und Benutzung von Einheiten, Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind;
- nicht zweckmäßige Benutzung der Lüftungsanlage;
- Verletzung durch den Nutzer der Montagevorschriften der Lüftungsanlage;
- Verletzung durch den Nutzer der Vorschriften der Steuerung der Lüftungsanlage;
- Anschluss der Lüftungsanlage an ein Stromnetz mit der anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist;
- Ausfall der Lüftungsanlage infolge Spannungssprüngen im Stromnetz;
- Durchführung vom Nutzer einer selbständigen Reparatur der Lüftungsanlage;
- Reparaturen der Lüftungsanlage durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind;
- Ablauf der Garantiefrist der Lüftungsanlage;
- Verletzung durch den Nutzer geltenden Vorschriften für die Beförderung der Lüftungsanlage;
- Verletzung durch den Nutzer der Vorschriften über die Lagerung der Lüftungsanlage;
- rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf die Anlage;
- Ausfall der Lüftungsanlage infolge der Höheren Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockade);
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind;
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit dem Verkaufsvermerk und dem Verkaufsdatum;
- Fehlen des Kaufbeleges mit dem ausgewiesenen Verkaufsdatum, welcher den Kauf bestätigt.



ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EIN ORDNUNGSGEMÄSSES FUNKTIONIEREN UND EINE LANGE LEBENSDAUER DER LÜFTUNGSANLAGE ZU SICHERN.



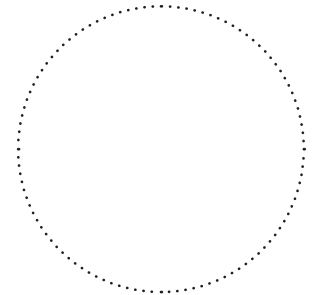
DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DIE ANLAGE, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS VERKAUFSDATUM NOTIERT IST, VORLIEGT.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	VUT_____mini
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
ist als betriebsfähig anerkannt. Die Lüftungsanlage entspricht den Europäischen Normen und Standarten, den Richtlinien über die Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass die Lüftungsanlage mit der maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2004/108/EG über elektromagnetische Verträglichkeit, Richtlinie 89/336/EWG, und Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, Richtlinie 73/23/EWG, und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.	
Prüfstempel	

VERKÄFERINFORMATION

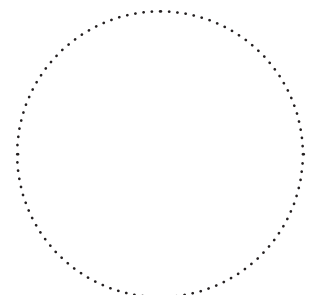
Name der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Verkaufsdatum	
Die Lüftungsanlage in voller Bestückung mit der Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptabel.	
Unterschrift des Käufers	



Stempel des Verkäufers

MONTAGEPROTOKOLL

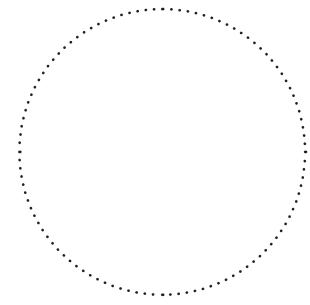
Die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung VUT_____mini ist montiert und an das Stromnetz gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum:	Unterschrift:
Die Montage der Lüftungsanlage entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Die Anlage funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift:	



Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	VUT _____ mini
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Verkaufsdatum	
Garantiefrist	
Händler	



Stempel des Verkäufers

Large rectangular area with horizontal lines for text entry.



NOTIZ

Lined writing area consisting of approximately 35 horizontal lines for notes.

